

# Das schwarze Blatt

Nummer 49

Für die Mitglieder des CSU-Ortsverbandes Mering

11 / 2015

## Osttangente ... richtig informiert!

Leider wurde das Positionspapier unseres Ortsverbandes bis heute nicht im Rahmen eines eigenen Presseberichtes für den Bürger aufbereitet. Stattdessen wurde bisher nur an unseren Inhalten herum interpretiert, was letztlich dazu führt, dass die Menschen in Mering mehr und mehr verunsichert sind. Unser vollständiges Papier gibt es übrigens auf unserer Webseite.

Fakt ist jedenfalls, dass die CSU Mering im Frühjahr eine Resolution abgelehnt hat, die eine Trasse ähnlich der B17 oder B300 befürwortete und autobahnähnlich ausgebaut werden sollte (4-bahnig). Ein halbes Jahr haben Mitglieder des Vorstandes und der Fraktion, zweimal unter Einbindung aller Mitglieder und einmal unter Einbindung unseres Bundestagsabgeordneten Hansjörg Durz eine klare Position erarbeitet: **Nein** zu einer autobahnähnlichen Straße, **Ja** zu einer Umfahrung von Kissing und Mering St. Afra. Unsere Kreis-CSU hat die Anliegen aus Mering sehr Ernst genommen und daraufhin mit breiter Zustimmung ein Papier verabschiedet, das sich ebenfalls ausdrücklich gegen eine autobahnähnliche Straße richtet, aber Lösungen für die verkehrlichen Belastungen in Friedberg, Kissing und Mering St. Afra fordert.

Im Marktgemeinderat wurde nun kürzlich ein neues Papier vorgelegt, das sich ebenfalls an unseren Forderungen orientiert: **Ja** zur Umfahrung von Kissing und Mering St. Afra, aber **Nein** zu einer autobahnähnlichen Straße. In der Presse war vor zwei Wochen von einem gallischen Dorf die Rede, das sich gegen jedwede Straße wehrt. Nun wird berichtet die CSU Mering sei eingeknickt. Beides stimmt so nicht! Schon 2011 hat die CSU im „Schwarz auf Weiss“, das jährlich an alle Haushalte verteilt wird, eine Umfahrung von Kissing und Mering St. Afra befürwortet. Damals im Sinne der Siedler, die sich verständlicherweise vehement gegen eine kleine Kissinger Umfahrung gewehrt hatten. Diese nämlich würde die Siedlung von vier Seiten mit Straßen bzw. der Bahn einkreisen und nur zu einer Mehrbelastung führen. Die Lösung muss also lauten die B2, die derzeit die Siedlung vom Hauptort abschneidet, aus dem Ort heraus zu verlegen. Eine autobahnähnliche Straße lehnen wir dabei aber weiter ab. Es stellt sich hier schon die Frage, zu welchem Zeitpunkt die CSU Mering ihre Meinung geändert hat? Strittig war hier insbesondere die Vorgehensweise.

Es sei gesagt, dass sich unsere Kreis-CSU und zuletzt vor allem auch unser MdB Hansjörg Durz massiv für diese reduzierte Variante stark gemacht haben. Schön wäre es nur gewesen, wenn Kissing und Mering von Anfang diesen Weg gemeinsam gegangen wären. Bei der SPD hingegen scheint es diese Einigkeit nicht zu geben. Während man bei der SPD in Kissing die möglichst kleinste Umfahrung für die Gemeinde befürwortet, orientiert man sich in Mering eher Richtung große Osttangente. Wohl deshalb lässt der SPD-Antrag an den Kreistag genau diese Frage offen.

## CSU Mering ist Partei des Dialogs

### Bürgersprechstunde und Unternehmertag

Im Mai 2015 fand die erste Bürgersprechstunde der Meringer CSU statt. Fraktionschef Georg Resch und Zweiter Bürgermeister Florian A. Mayer stellten sich mehr als zwei Stunden den Anliegen der Meringer.

Im Juli 2015 fand gemeinsam mit Mering Aktuell der erste Unternehmerabend statt. Mehr als zwei Stunden diskutierten die Mitglieder des Meringer Gewerbeverbands bei einer gemeinsamen Brotzeit mit den CSUlern über wichtige Anliegen im Innerort.

Beide Veranstaltungen kamen sehr gut an und die CSU-Fraktion formulierte anschließend zwei Anträge an den Marktgemeinderat. Dabei ging es um viele verkehrliche Anliegen, um die Ausweisung von Parkflächen sowie der Beschaffung von Informationstafeln an markanten Punkten im Ort.

Ein weiteres wichtiges Anliegen war den Unternehmern eine personelle Unterstützung durch die Gemeinde. Ein so genannter Markt-Manager soll bei Veranstaltungen unterstützen und zusätzliche Impulse liefern. Eine Förderung durch die Städtebauförderung wäre zudem möglich. Bisher organisiert Mering Aktuell jedes Jahr mehrere Aktionen und stößt dabei langsam an seine Kapazitätsgrenzen. Neben der Kultur- und Einkaufsnacht und dem Candle-Light-Shopping sind auch der Weihnachtsmarkt und die verkaufsoffenen Sonntage ein nicht zu unterschätzender organisatorischer Aufwand. Dazu kommen weitere Events, die teilweise von einzelnen Mitgliedern des Gewerbeverbands organisiert werden und außerdem für eine Belebung der Marktgemeinde sorgen. Neben dem „Beach“, der im übrigen Menschen bis aus dem Großraum Augsburg angelockt hat, gehörte auch die Meringer Wies'n am Badanger dazu.

### Auch Dialog mit Vereinen fortgesetzt

Des Weiteren hat unser Ortsverband in diesem Jahr ein Treffen mit dem Verein Internationale Kultur Mering (IKM) organisiert und sich deren Anliegen und Wünschen angenommen. Output war am 13. November ein Kulturabend der Begegnung im Filmsaal des Papst-Johannes-Hauses. Maureen Lerner und Claudia Richert stellten Ihre Heimatländer Kamerun und Nicaragua mit großem Engagement vor. Auch für das kommende Jahr ist wieder ein solcher Begegnungsabend geplant. Wir danken den Referentinnen ganz herzlich für Ihr Engagement und die beeindruckenden Vorträge und freuen uns über Spenden von rund 100,- € zu Gunsten von IKM.

*Florian A. Mayer, Zweiter Bürgermeister*

### Verantwortlich:

Ortsvorsitzender **Florian A. Mayer**  
Reifersbrunner Str. 18 B - 86415 Mering

☎ 08233 / 744 607

E-mail: [florian.a.mayer@gmx.net](mailto:florian.a.mayer@gmx.net)

Die Vorstandschaft lädt herzlich ein:

# Adventsfeier

**Ein besinnlicher Abend mit gemeinsamem Ausklang des Jahres 2015 !**

Freitag, 4. Dezember 2015

ab 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen

ab 20.00 Uhr Beginn der Adventsfeier

Gasthof Schlosserwirt

Die Vorstandschaft lädt herzlich ein:

# Neujahrsempfang

**mit den kommunalpolitischen Mandatsträgern der CSU Mering**

Sonntag, 10. Januar 2016

11.00 Uhr

Bürgerzentrum Schlossmühle, Kornsaal

Die Vorstandschaft lädt herzlich ein:

# Politischer Aschermittwoch

**mit Landrat Dr. Klaus Metzger**

Mittwoch, 10. Februar 2016

20.00 Uhr

Vereinsheim Wasserhaus, Mering-St. Afra

Karlsbaderweg 11, Tel.: 08233 - 78 08 34

mit

**Fischessen ab 19.00 Uhr**

Hat sich Ihre Bankverbindung geändert? Dann teilen Sie uns das bitte mit.

Jede nicht eingelöste Lastschrift ist für den Ortsverband mit unnötigen Kosten verbunden.

Mit einem erhöhten freiwilligen Jahresbeitrag können Sie noch mehr für unseren Ortsverband tun.

Ja, meine Bankverbindung hat sich geändert.

Ja, ich möchte mehr für meine örtliche CSU tun und zahle anstelle des regulären Mitgliedsbeitrages (62,- Euro jährl.) künftig: \_\_\_\_\_ .

Name, Vorname \_\_\_\_\_ IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_ Kreditinstitut \_\_\_\_\_

Änderungen senden Sie an **Schatzmeisterin Sonja Sedlmeir**,  
Hörmannsberger Straße 50, 86415 Mering, Email: [sonnaeh@web.de](mailto:sonnaeh@web.de), Tel: 780792